

Zeichnungen, Bilder und Fotos

Die Schützen- und Brezelausstellung zeigt Impressionen von früher und heute

KIRCHHELLEN. Wer nicht länger auf das Brezelfest warten kann und es nicht mehr bis zum September aushält, der kann sich schon mal bei der Schützen- und Brezelausstellung im Heimathaus in Stimmung bringen und in Erinnerungen an vergangene Brezelfeste schwelgen. Ab Sonntag (18. Juni) ist die Ausstellung eröffnet.

Die Allgemeine Bürger-Schützengesellschaft und die Brezelgesellschaft Kirchhellen bereiten die besondere Ausstellung vor, die auf die Ausstellung „100 Jahre Kirchenbrand“ folgt. Bis Ende Mai erinnerte die Schau an den Kirchenbrand im Jahr 1017.

Passend zum Schützen- und Brezelfestjahr, das es alle drei Jahre gibt, heißt die Ausstellung „Rund um das Schützen- und Brezelfest – von früher bis heute“. Die Eröffnung ist



Hubert Hüsken (links) und Reinhold Rottmann (3. v. rechts) bereiten die Schützen- und Brezelausstellung im Heimathaus vor.

FOTOS (2) REINHOLD ROTTMANN

am Sonntag (18. Juni) um 11 Uhr im Heimathaus, Wellbraucksweg 2-4. Bis zum 10.

September (Sonntag) ist die Ausstellung, die unter anderem aus alten Zeichnungen und Bildern besteht, sonntags von 11 bis 14 Uhr und donnerstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet.

Die Requisiten und Ausstellungsstücke der Schützen- und der Brezelgesellschaft werden von Hubert Hüsken, Schützenkönig 2005 und früherer Geschäftsführer der Schützengesellschaft, sowie Reinhold Rottmann zusammengestellt. Rottmann hat in mühseliger Arbeit, über vier Winter insgesamt, alle vorhandenen Bilder, Fotos und

Zeichnungen archiviert und digitalisiert. Sie haben „einige Schätze“ hervorholen können“, so die Brezelfreunde. Was das genau für Schätze sind, wollten sie aber nicht verraten.

Über Festtage geöffnet

Dass die Ausstellung auch über die Schützen- und Brezelfesttage noch geöffnet ist, hat einen besonderen Grund. Denn auch ehemalige Kirchhellener, die über den Sommer wieder in ihrer alten Heimat sind, sollen auch die Möglichkeit haben, die Ausstellung besuchen zu können.



Das Bild ist überschrieben mit „Erstes Brezelkönigspaar mit Offizieren 1883 bei Pels inne Bräuke“.